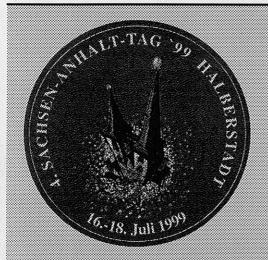
# ) Wertsmarkenforum



# THEMEN

Hinweise • Meinungen

### BERICHTE

MARKEN- UND ZEICHENLEXIKON (VIEHMARKT) • 4 SACHSEN-ANHALT-TAG • KÄRCHER • GLOBAL PLAYER • NOBEL

### **UNEDIERTE MARKEN**

### MIT ZUWEISUNG

VEXIRMÜNZE • VISPI BZ • KIEDRICHER
WALDMÜHLE • WIESBADENER RATHSBRÄU
• GENERAL VON STEUBEN • MAN

### OHNE ZUWEISUNG

Kantine Preuss • Waldemar • RPM SNR SNC • BU • A & W • DRINKPORT • H & C. ALBERT • S • PALMINWERKE • S & P • HANS HAAS • B • Ø E • TVS.C • EURO-FREIZEIT

### INSERATE

### Zweimonatlich Mitteilungen für den Wertmarkensammler

Einzelpreis DM 2,00 zzgl. Porto Jahresbezugspreis DM 17,10 einschl. Porto Redaktion:

Werner Helmut Stahl ◆ Saalburgstraße 74 D-61381 Friedrichsdorf

Telefon: 06172/72993 ◆ Fax: 06172/72993 E-Mail: WERTMARKENFORUM@web.de Bankverbindungen:

Bethmann-Bank ◆ Bad Homburg v.d.Höhe Konto-Nr.: 57214218 ◆ (Bankleitzahl: 501 301 00) Postbank ◆ Frankfurt am Main Konto-Nr.: 194231-601 ◆ (Bankleitzahl: 500 100 60)

### **Hinweise**

Mit Beginn des Jahres 2000 wird das »Wert«markenforum in einem anderen Format, dem drei- bis vierfachen Umfang und entsprechend neuem Gesicht erscheinen. Dafür hat sich die Mehrheit der Leser entschieden. Eine moderate Änderung der Jahresbezugskosten ist unausweichlich, so daß eine Anpassung von derzeit DM 17,10 auf DM 25,00 ab dem Jahrgang 2000 erfolgt. Dies entspricht aber auch weiterhin den Selbstkosten.

Das neue Format und der erweiterte Umfang ermöglichen es uns u.a., bewährte Themenbereiche auszuweiten, neue Rubriken zu bilden und umfangreiche Berichte geschlossen zu präsentieren. Aber. Gibt es sonst nichts zu verbessern? Was ist mit den uns bislang verborgen gebliebenen Wünschen und Vorstellungen unserer Leser? Wo sind die uns motivierenden, konstruktiven und kritischen Stellungnahmen zu den Beiträgen der ersten 5 Jahrgänge, die wir nicht erhielten, da sie nie erfolgten? Wie etwas berücksichtigen, was uns nicht erreicht? Wir meinen, der Neubeginn sei wieder einmal Anlaß genug, Leserwünsche in die Gestaltung und die inhaltliche Aussage stärker mit einzubinden. Zudem ist der Anteil der im Ausland lebenden Bezieher nicht nur prozentual, sondern ebenso in absoluten Zahlen gestiegen. Auch die Zahl der Bezieher aus Handel und Publizistik hat sich in einem beachtlichen Umfang erhöht. All dies sollte Berücksichtigung finden.

Wir erlauben uns daher, Sie heute auf eine Leserumfrage hinzuweisen, die wir mit der ersten Nummer des 6. Jahrganges an Sie verteilen möchten, um dieser Unsicherheit zu begegnen. Wir verbleiben mit der Bitte um rege Beteiligung. Denn, je besser wir die Leserwünsche kennen, um so umfassender und effektiver können wir diesen entsprechen.

Allen Lesern wünschen wir für das Jahr 2000 Gesundheit und Erfolg.

Wer Marken zuordnen möchte, die lediglich Embleme oder Bild- bzw. Textmarken aufweisen, steht oft vor schier unlösbaren Problemen. Insbesondere moderne Wertmarken, wie die Pfandmarken für Einkaufswagen, haben überwiegend solche Kennzeichnungen. Solche, die aus dem Bereich der Arzneimittelhersteller kommen, sind über eine Arzneimittel- und Informationsbank "DER IfAp INDEX" identifizierbar. Dieses Arzneimittel-Kompendium ist als Buch aber auch auf CD-Rom erhältlich. Wer ein gutes Verhältnis zu seinem Arzt hat, der eventuell auch noch Verständnis für das Anliegen eines Sammlers aufbringt, sollte um eine solche "abgelegte" Information bitten. Das Kompendium wird in kurzen Zeitabständen aktualisiert und enthält alle Arzneimittel, deren Hersteller, Wirkstoffe, Indikation und Preise.

### Meinungen

Da ich auch einige Werkzeugmarken in meiner Sammlung habe (auch schon ältere Exemplare), berichtet Bernd Schreiber, Nürnberg, möchte ich mich zu diesem Thema äußern. "Die Werkzeugmarken sind in erster Linie **Pfandmarken** für ausgeliehenes Werkzeug. Die Mitarbeiter hatten dazu in der Regel 10 Marken mit einer Ihnen zugeteilten Nummer. Der Magazinverwalter konnte anhand der Nummer immer feststellen, wer welches Werkzeug ausgeliehen hatte. Beim Ausscheiden eines Mitarbeiters mußten sämtliche Werkzeugmarken zurückgegeben werden. Fehlende Marken wurden mit dem Gegenwert des fehlenden Werkzeuges in Rechnung gestellt. Daraus ergibt sich, daß die Werkzeugmarken mit die wertvollsten Wertmarken sind."

# BERIGHTE

# Wolfgang Hasselmann @@@@@@@@@@@

# MARKEN- UND ZEICHENLEXIKON

Auszüge aus dem in Arbeit befindlichen "Marken- und Zeichenlexikon".

### VIEHMARKT

Markt-Bollette, Marktpolette. Benützungs- und Standgebührenmarke auch Gemeinde-Vorsteher-Marke benannt. Die Inanspruchnahme des gemeindlichen bzw. städtischen Viehmarktgeländes, stets in der Nähe eines Schlachthofes, mußte vom Verkäufer je Tier mit einer Stand- bzw. Benutzungsgebühr (für die Überlassung der Standfläche, Reinigung der Hallen, Bezahlung von gemeindlichem Hilfspersonal, Licht und Wasser-Kosten usw.) beglichen werden. Diese Gebühr wurde bei dem Eintritt in das Viehmarktgelände erhoben und mit der Viehmarkt-Marke als Quittung → Quittungsmarke) bestätigt, die beim Verlassen des Geländes, als Kontrolle für bezahlte Gebühr, eingezogen wurde. Die Kosten für Pferde, Rinder, Schweine, Kälber und Schafe, um diese Tiere handelte es sich, waren unterschiedlich, da der Aufwand entsprechend, so daß auch verschiedenartige Markt-Poletten zur Ausgabe gelangten.





Vs.: Perlkreis, VIEHMARKT IN TONDERN (△) | Pferd auf Bodenlinie nach rechts | ★

Rs.: Perlkreis, Segelschiff

0334 ● 24,1 mm ø; Kupfer; 1,3 mm dick; (↓↓); Menzel: 13297.1





Vs.: Perlkreis, VIEHMART IN TONDERN (△) | Rind auf Bodenlinie nach rechts | ★

Rs.: Perlkreis, Segelschiff

0335 ● 24,1 mm ø; Zink vernickelt; 1,2 mm dick; (↓↓); Menzel: 13297.2; VIEHMAR(K)T





Vs.: Perlkreis, VIEHMARKT IN TONDERN (∩) | 30 | \*

Rs.: Perlkreis, Segelschiff

0336 ● 24,1 mm ø; Messing; 1,2 mm dick; (↓↓); Menzel: 13297.3

Pferdemarke: entweder 75 Pfennig oder Pferde Abbildung.

- 2. Rindermarke: entweder 50 Pfennig oder Rinder-Abbildung
- 3. Schweinemarke 40 Pfennig-Marke
- 4. Kälbermarke 30 Pfennig-Marke
- 5. Schafe-Marken 10 Pfennig-Marke

## Bichmarkt

pom 9. Juli 1872.

Stand ber Pferbe 152 Stud, verlauft 140 Stud

bes Klindviehs 910 " " 810 "

" ber Schweine 388 " " 338 ", ber Kalber 58 " " 58 ,

Gefammterfos 123,363 ff. 30 fr.

Der nachite Biebmartt ift am 13. Auguft 1872.

Umsatz in einer Kleinstadt mit 5.000 Einwohnern

# ortspolizeilide Borfdrift:

S. 4.

Der Biehmarft wird während ber Monate Nosimber, Dezember, Januar und Februar um 6 Uhr,
ährend ber übrigen Monate um 5 Uhr Morgens
zum Zutriebe ober ber Zusuhr geöffnet. Tobt auskommende Schlachtstäde können, soferne beren Giufuhr in die Stadt überhaupt zulässig ist, indeß auch
schon Abends behus des Verkaus am daraufs
folgenden Markttage in der gebeckten Markthalle eins
Ntellt werden.

Der Rauf und Bertauf auf Dem Biehmartte barf jeboch immer erft eine Stunde nach Eröffnung

besfelben beginnen.

Der Ablauf biefer Stunde wird burch ein Beiden mit ber Marttglode befannt gegeben.

Das zu Markt gebrachte Bieh barf erft, nachbem bas Zeichen mit ber Marktglode zum Beginn bes Kaufes und Berkaufer gegeben ift, und stets nur gegen Abgabe ber Wearttpolette am Ausgange bes Marktplatzes hinweggebracht werben.

19. Juni 1872.

Vorschrift der Ortspolizeibehörde in München

Die Marken wurden vorwiegend im Bereich des Landes Schleswig-Holstein bis ca. 1925 verwendet.

Die abverlangten Gebühren an die Gemeindekasse, deren Zahlung mit der Viehmarkt-Marke → Zahlmarke bestätigt wurde, blieben zu 100 % zur freien Verfügung innerhalb der Gemeinde. Die Erhebungssätze wurden vom zuständigen Gemeinderat festgelegt, die Gemeindevorsteher-Marke bestätigte somit offiziell die Ordnungsmäßigkeit der Zählung durch den Gemeindevorsteher. Für den Viehmarkt standen allgemein folgende städtischen Bedienstete in Arbeit:

 Viehmarkt-Aufseher und zugleich Marktgebühren (Gefälle)-Einnehmer

2. Waaggeld-Einnehmer

 Poletten-Einsammler → Boletten = hier metallene Marken

Dazu Hilfskräfte, die mit Zahlzeichen entlohnt wurden.

⇒ auch unter Tonderner-Viehmarkt und unter ZaumgeldMarken

Verwendung: 2. Hälfte des 18. bis 1. Hälfte des 20. Jahrhunderts.

### 

### 4. SACHSEN-ANHALT-TAG

Vom 16. - 18. Juli 1999 fand in Halberstadt der 4. Sachsen-Anhalt-Tag statt.

Die "Festplakette" berechtigte zur kostenlosen Nutzung der Parkplätze und Pendelbusse sowie zum Besuch aller Veranstaltungen (Ausnahme Fußballspiel VfB Germania Halberstadt I - VfL Wolfsburg I). Sie war zum Preis von DM 5,-- für Erwachsene und Jugendliche (ab 14 Jahre) erhältlich. Kinder hatten freien Eintritt. Außerdem war mit dem Erwerb des Veranstaltungszeichens die Möglichkeit an einer Tombola teilzunehmen verbunden. Die NASA (Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH) spendierte zudem die Rückfahrt zu den Ausgangsorten in Sachsen-Anhalt.



Vs.: Strichkreis, **4. SACHSEN - ANHALT - TAG '99 HALBERSTADT** (△) | Veranstaltungslogo (Dom zu Halberstadt aus der Vogelperspektive mit Menschenauflauf symbolisierend) | **16. - 18. Juli 1999** (∪)

Rs.: leer (Befestigungsnadel)

0337 ● 55,7 mm ø; Eisen mehrfarbig lackiert (Grundfarbe rot, Text weiß)

Der Sachsen - Anhalt - Tag sollte das Zusammengehörigkeitsgefühl der Menschen in diesem Bundesland stärken. Dafür sorgten fast 15.000 Mitwirkende mit einem bunten Programm für Jung und Alt.

Bei immer mehr Großveranstaltungen wird auf diese Weise der Zustrom von Besuchern geregelt, damit vorhandener Parkraum sinnvoll und öffentliche Verkehrsmittel effektiv genutzt werden können. Zum Wohle der Umwelt und als wirksames Mittel zur Steuerung der Massen. Der günstige, subventionierte Preis, ist dabei ein sicherer Motor.

Dieses Kombiticket spricht neben dem Heimatsammler sowohl den Fahrmarken- als auch den Parkmarkensammler an.

### Redaktion @@@@@@@@@@@@@@@@@

### KÄRCHER

Die neutralen Ausführungen (0338 - 0340) der Marken von Kärcher, Pforzheim, haben bislang viele Sammler glauben lassen, daß sie dem Bereich der Autowaschmarken zuzuordnen seien. Da es seit Jahren die allseits bekannten Marken von den "Kärcher clean parks" gibt, war die Fehleinschätzung verständlich. Die Ausgaben für clean parks sind aber im Franchise-System durch die Firma Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH Reinigungssysteme in Winnenden (Baden-Württemberg) veranlaßt. Die hier vorgestellten Ausführungen haben als Ausgeber die Friedrich Kärcher GmbH & Co., Tresorbau, in Pforzheim (Baden-Württemberg). Es handelt sich daher um Tresormarken, die bei Menzel grundsätzlich nicht aufgeführt sind.



Vs.: KÄRCHER | PFORZHEIM

Rs.: leer

 25,7 mm ø; Messing; 2,1 bis 2,2 mm dick; mit und ohne I ochung

0338 ohne Lochung

0339 mit Lochung: ⊚ 6,0 mm ø





Vs.: KÄRCHER | PFORZHEIM

Rs.: G

0340 ● 25,6 mm ø; Messing; 2,1 mm dick; (↓↓)

### Redaktion @@@@@@@@@@@@@@@@@

### GLOBAL PLAYER

Begleitobjekte bei Veranstaltungen für ein ausgewähltes Publikum in den Rogner Dorint Hotels & Resorts sind sogenannte Euros, die in allen Roger Dorint Hotels im Jahre 1999 als Zahlungsmittel akzeptiert werden.

Auf einem Begleit-"Certificate" gibt das Hotelmanagement der Wiener Niederlassung dazu folgende Hinweise:

"Take your Chance ... machen Sie Ihr Spiel!

Profitieren Sie von Ihrem soeben erhaltenen Einsatz und gewinnen Sie mit Rogner Dorint Hotels & Resorts! Gerne akzeptieren die Rogner Dorint Hotels Ihre gewonnenen Euro-Münzen als Zahlungsmittel während des Jahres 1999.

Wir wünschen Ihnen einen spannenden Abend und viel Glück!

Roger Dorint Euros können weder in bar abgelöst noch nachgekauft werden."





Vs.: Wertzahl 10 mit dem aufgelegten Text: Dorint | HOTELS & RESORTS | ROGNER | EURO (∪)

Rs.: Globus mit der Jahreszahl 1999 0341 ● 25,5 mm ø; Kupfer; 2,2 mm dick

Dorint Hotels finden wir nicht nur in Österreich, sondern auch in Deutschland (45) und anderen europäischen Ländern.

Ob das Management weiß, daß die Herstellung, der Vertrieb und die Weitergabe solcher Exponate seit dem 9. Juni 1999 verboten ist?

### Redaktion @@@@@@@@@@@@@@@@@@@

### NOBEL

In Egmond, Niederlande, hat man 1996 ein lokal begrenztes Zahlungsmittel geschaffen, daß die Bezeichnung "NO-BEL" erhielt. Anlaß waren die Aufnahme von Lamoraal Graf

von Egmont in den Orden vom Goldenen Vlies vor 450 Jahren und die von ihm zur gleichen Zeit begonnene Trockenlegung eines Teils seines Besitzes. Der NOBEL wurde als gültiges Zahlungsmittel innerhalb der Gemeinde Egmont in Umlauf gebracht. Die umlaufende Ausführung in Kupfernickel konnte ab dem 1. März 1996 für 5 hfl bei allen Banken, Geschäften, Hotels und Gaststätten sowie bei dem Fremdenverkehrsverein erworben und als Wechselgeld bis zum 30. Dezember 1996 bei den Egmonder Banken gegen Landeswährung eingetauscht werden.





Vs.: ORDE GULDEN VLIES - 1522 LAMORAAL VAN EGMONT 1568 – BEDIJKER (△) | 1546 Porträt nach halblinks 1996

Rs.: 19 Gemeindewappen mit Bischofsstab, Helm und Fisch, daneben Signum des Medailleurs 96 | NOBEL (U)

● 30,4 mm ø; 1,9 mm dick; Riffelrand

0342 Kupfernickel

0343 Silber

Die Prägung zeigt das Porträt von Lamoraal Graf von Egmont, geboren am 18. November 1522 auf Schloß Lahamaide im Hennegau. Er war der vierte Graf von Egmont, verheiratet mit Sabine von Bayern. Er wurde am 5. Juli 1568 auf dem Großen Markt in Brüssel enthauptet.

Die Darstellungen der Rückseite symbolisieren Gegenwart und Vergangenheit: Das im Zentrum stehende heutige Gemeindewappen ist begleitet von dem Bischofsstab, der für Egmond-Binnen steht, der Helm erinnert an das Rittergeschlecht in Egmond aan den Hoef, und der Fisch verkörpert das Fischerdorf Egmond aan Zee.

Speziell für Sammler gab es auch Sonderausführungen in der Qualität FDC (Fleur de Coin) für 9,5 hfl und in Silber mit einem Feingehalt von 925/000 zu einem Preis von 49,50 hfl.

# UNISONSRY MARKEN

### **MIT ZUWEISUNG**

### VEXIRMÜNZE

Zu dem Bericht von Herrn Hasselmann kann ich Ihnen auch eine Vexirmünze aus meiner Sammlung mitteilen, schreibt uns Bernd Schreiber aus Nürnberg.





Vs.: Perlkreis, NÜRNBERGER VEXIRMÜNZE (A) | 10 | •

Rs.: drei Fadenkreise, mittlerer Kreis breiter und nach innen abge-

0344 ● 21,0 mm ø; Messing vernickelt

### ViSpi BZ

Inhaber des Markennamens ViSpi ist die VISPI SAS di Plank Josef & Co. in Laives, Bezirk Bozen, Italien. Das Un-

ternehmen ist Hersteller von Spielautomaten.





Vs.: auf einer stillsierten Dartscheibe: ViSpi | BZ Rs.: auf einer stillsierten Dartscheibe: ViSpi | BZ 0345 ● 25,1 mm ø; Messing; 1,6 mm dick; (↓ ↗)

Matthias Koch, Taunusstein-Wehen, hat eine Auswahl von Marken zur Verfügung gestellt, die seinem Manuskript der Wertmarken von Wiesbaden und dem Rheingaukreis entnommen sind. Wenn sich ein Verleger findet, werden wir in absehbarer Zeit eine umfangreiche und gut recherchierte Regionaldarstellung von Wertmarken erwarten dürfen. Meldungen von Objekten zu diesem Thema sind dem Autor jederzeit noch willkommen. Wir wünschen dem Projekt ein gutes Gelingen.

### KIEDRICHER WALDMÜHLE



Vs.: KIEDRICHER (A) | • WALDMÜHLE • (U)

Rs.: leer

0346 ● 23,1 mm ø; Kupfer; 1,2 mm dick

### WIESBADENER RATHSBRÄU



Vs.: WIESBADENER (∩) | • RATHSBRÄU • (∪)

Rs.: leer

● 23,1 mm ø; Messing; 1,1 mm dick; mit und ohne Lochung 0347 ohne Lochung

0348 mit Lochung: @ 6,2 mm ø

### **GENERAL VON STEUBEN**





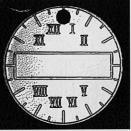
Vs.: GENERAL VON STEUBEN, WIESBADEN ( $\cap$ ) | 5 | • Rs.: GENERAL VON STEUBEN WIESBADEN ( $\cap$ ) | 5 | •

0349 ● 21,1 mm ø; Messing; 1,5 mm dick

### MAN

In der Sammlung von Bernd Schreiber, Nürnberg, befindet sich eine Marke der MAN, die wohl als Werkzeugmarke anzusehen ist. Die Rückseitengestaltung ist allerdings ungewöhnlich. Es wäre daher interessant zu erfahren, welche Bedeutung diese Gestaltung hat. Wer kennt vergleichbare Stücke oder erklärt die vorgestellte Ausführung?





Vs.: M ◆ A ◆ N | WERK | NÜRNBERG

Rs.: Ziffernblatt einer Uhr mit teilweiser Angabe der Stunden in

römischen Ziffern, darauf ein Schriftfeld

0350 ● 31,9 mm ø; Aluminium; 1,4 mm dick; ⑨ ,5 mm ø; (↓↓)

### **OHNE ZUWEISUNG**

### **Kantine Preuss**

Kantineneinrichtungen in Firmen, Verwaltungen und Öffentlichen Einrichtungen werden oft von den Eigentümern nicht selbst betrieben, sondern verpachtet. Es ist daher äußerst schwer, solche Einrichtungen zu identifizieren, da sie oftmals keine allgemeine Geschäftsadresse besitzen oder über einen eigenen Telefonanschluß verfügen. Auch die "Kantine Preuss" ist nicht nachweisbar.





Vs.: Perlkreis, Kantine | Preuss

Rs.: Perlkreis, 10

0351 ● 23,5 mm ø; Zink; 1,1 mm dick; (↓ ?)

Einschlägige Gewerbebetriebe (Gaststätten) unter dem Namen Preuss gibt es in Bielefeld, Dergenthin, Düsseldorf und Rotenburg; (Imbißstuben) in Kiel, Odenthal und Steinheim. Ob einer dieser Gewerbetreibenden einmal eine Kantine geführt hat, wußte auch der Einlieferer, Rainer Seibert, Wiesbaden, nicht zu sagen.

Die Nr. 0352 bis 0357 hat Bernd Schreiber, Nürnberg, vorgelegt.

### Waldemar





Vs.: Perikreis, Waldemar (△) | \*

Rs.: Perlkreis, GUT FÜR (△) | 1 | ★ LITER BIER ★ (∪)

0352 ● 24,1 mm ø; Aluminium (blau eloxiert); 0,9 mm dick; (↓↓)

### RPM SNR SNC





Vs.: RPM SNR SNC (^) | Tasse mit Unterteller

Rs.: Emblem (Shell)

0353 ● 20,1 mm ø; Messing; 1,6 mm dick; (↓↓)

### BU



Vs.: Perlkreis, Ligatur: BU | BIER (∪)

Rs.: Perlkreis, Biermarke

0354 ● 24,0 mm ø; Aluminium; 1,0 mm dick; (↓↓)



Vs.: Perlkreis, Emblem: Ligatur in einem Fadenkreis: Ligatur: A&W

Rs.: Perlkreis, dreistellige Nummer (vertieft)

0355 ● 25,5 mm ø; Aluminium; 1,2 mm dick; ⊚ 2,9 mm ø; (↓↓)

### DRINKPORT





Perlrand, DRINKPORT | 1 Kasten (↓) Logo in einem Rechteck Pfand für (↓) | GETRÄNKE | ABHOLMARKT Rs.: Perlrand, Pfandmarke | Wert | 5.-

0356 ● (hochformatig) 22,5 x 32,9 mm; Aluminium; 1,2 mm dick; (47)

### H.&C. ALBERT





Vs.: Riffelkreis, WERTHMARKE (a) | 300 | H.&C. ALBERT

(vertieft) Punktlinie

Riffelkreis, 300

0357 ● 33,6 mm ø; Messing; 1,1 mm dick; ⑨ 5,2 mm ø; (↓↓)

Günter Fritz, Köln, bemüht sich, die folgenden Marken (0358 bis 0366) einer Ausgabestelle zuzuordnen. Dies ist ihm bislang nicht gelungen. Auch die Redaktion konnte nicht weiterhelfen. Vielleicht kann es einer der Leser?





Vs.: Perlkreis, in einem linierten Dreieck: S

Rs.: Perlkreis, Wertmarke (^) | 1

0358 ● 22,8 mm ø; Aluminium; 1,4 mm dick



Vs.: Perlkreis, in einem linierten Dreieck: S | 20

Rs.: Perlkreis

0359 ● 22,9 mm ø; Aluminium; 1,7 mm dick

### PALMINWERKE

Wo befanden sich die Palminwerke? Palmin, ein Produkt, daß als unenetbehrliches Hilfsmittel deutscher Küche jeder Hausfrau bekannt ist (war). Daher sollte man annehmen, es müsse keine Problem sein, die Produktionsstätte zu ermitteln. Oder?



Vs.: Zierkreis, KANTINE DER PALMINWERKE (△) | 5 | ◆

Rs.: lee

0360 ● 23,1 mm ø; Zink vernickelt; 1,3 mm dick

### S & P





Vs.: S&P Rs.: S&P

0361 ● 18,6 mm ø; Messing; 2,3 mm dick; (↓↓)

### HANS HAAS



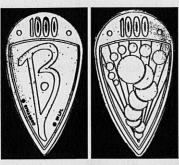


Vs.: Perlkreis, \* | HANS | HAAS | \*

Rs.: Perlkreis, GUT FÜR (∩) | ½ | ★ LITER BIER ★ (∪)

0362 ● 20,5 mm ø; Messing; 0,9 mm dick; (↓↓)

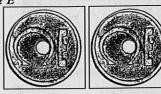
### P



Vs.: • 1000 • | in einem Wappenrahmen: B | © 97HASBRO (△) | © 97LFL (↗)

Rs.: • 1000 • | in einem Wappenrahmen: symbolisierte Geldstücke, auf dem Weg vom Automateneinwurf zum Münzbehälter eines Automaten
0363 tropfenförmig; 23,6 x 40,7 mm; Kupfernickel; 1,7 mm dick;





Vs.:  $\Omega E$ 

Rs.:  $\Omega E$ 

0364 ● 21,2 mm ø; Zink; 1,8 mm dick; ⑨ 3,8 mm ø, (↓ ↗)

### TVS. C





Vs.: TV S. C  $(\cap)$  | 1 | — Kr. —  $(\cup)$  Rs.: TV S. C  $(\cap)$  | 1 | — Kr. —  $(\cup)$ 

0365 ● 22,3 mm ø; Nickel; 2,3 mm dick; (↓↑)

### **EURO-FREIZEIT**



Vs.: EURO-FREIZEIT (∩) | \*

Rs.: leer

0366 ● 23,1 mm ø; Messing

### Im Katalogteil benutzte und zitierte Literatur:

Kooij, A.J.: (1987) Catalogus van Nederlandse Betaal- en Reclamepenningen, 2. Auflage, Mevius Numisbooks Int. BV, Vriezenveen (= Kooij).

Menzel, Peter: (1993) Deutsche Notmünzen und sonstige Geldersatzmarken 1840 - 1990, zwei Bände: Band I A-L, Band II M - Z, Band III (1997) Deutschsprachige Notmünzen und Geldersatzzeichen im Ausland 1840 - 1990, Münzhandel + Verlag B. Strothotte, Gütersloh (= Menzel).

# INSERATE

Suche Biermarken und sonstige Wert- und Reklamemarken von Nürnberg (Nürnberger Firmen etc. und Firmen mit Niederlassungen in Nürnberg). Kauf oder Tausch. Über neue Kontakte zu Sammlern und über Informationen zu bisher noch nicht veröffentlichten Nürnberger Marken würde ich mich freuen. Bernd Schreiber, Alfons-Stauder-Str. 75, 90453 Nürnberg.

Material (Literatur und Sammelobjekte) leihweise, im Ankauf oder als Fotonachweis gesucht. Folgende Themen sind von Interesse: Telefonmarken; Gas- und Strommarken; Parkmarken; Autowaschmarken; Ausgaben der Besatzungsmächte in Europa; Marken und Zeichen von Frankfurt am Main, Hessen und Nassau. Für eine Literaturauswertung aller deutschsprachigen Zeitschriften ab 1945 sind Hinweise auf Veröffentlichungen zu Wertmarkenthemen erwünscht. Es ist auch ein Ankauf nach Suchliste möglich. Anfragen und Angebote sind bitte an die Redaktion zu richten.